



Anschrift:	Egger Str. 30 94469 Deggendorf
Telefon:	0991 24810 oder 27121
Telefax:	0991 284916
E-Mail:	<a href="mailto:wsbs2@sz-deg.de">wsbs2@sz-deg.de</a>
Internet:	<a href="http://www.wsbs2-deg.de">http://www.wsbs2-deg.de</a>

## Der Fachbereich Wirtschaft stellt sich vor

Der Fachbereich Wirtschaft umfasst die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsmathematik, Volkswirtschaftslehre, Datenverarbeitung, Projektarbeit, Rechnungswesen mit Buchführung und Kostenrechnung, Buchführung mit dem professionellen Buchhaltungsprogramm „Winline“ sowie die Übungsfirmen Sangro GmbH und Bayerwald GmbH

Die Entwicklungen in der Wirtschaft und Bundesgesetzgebung verlangen von den Kollegen in unserem Fachbereich ständig Anpassungen der Lerninhalte an neue Vorgaben, was vor allem durch die schnellen gesetzlichen Änderungen u. a. im BGB und HGB der letzten Jahre notwendig wurde. Weitere Gesetzesänderungen sind bereits in Vorbereitung und angekündigt.

Seit Dezember 2005 arbeiten wir in unserer Übungsfirma im Portal, das bedeutet Arbeit am Computer: Vom Posteingang über alle weiteren Stellen des Unternehmens bis zum Postausgang. In Plancontrollertaschen oder Ordnern werden Belege zwischengelagert, aufbewahrt und abgelegt.

Jeder Arbeitsplatz ist mit einem vernetzten Computer ausgestattet. In unserer Sanitär-großhandlung „Sangro GmbH“ z. B. wechseln die Schüler u. a. durch die Abteilungen/Stellen Lager, Auftragsbearbeitung, Personalwesen, Debitoren/Kreditorenbuchhaltung, wobei sie über das Übungsfirmenportal der „Zentrale der Übungsfirmen“ Formularvorlagen aus dem Internet herunterladen, bearbeiten, speichern, soweit notwendig ausdrucken, ablegen oder als Brief oder per E-Mail versenden.

Im Fach Rechnungswesen wurde in den letzten Jahren Unterricht und Abschlussprüfung an die veränderten Anforderungen der Wirtschaft angepasst.

Seit acht Jahren ist die Abschlussprüfung im Fach Rechnungswesen zweigeteilt. Neben der theoretischen Prüfung (120 Minuten) unterziehen sich die Schüler auch einer praktischen Prüfung (60 Minuten). Unter Berücksichtigung einer Firmenbeschreibung bedeutet das für die Schüler: Sie vorkontieren und buchen Belege, bearbeiten Stammdaten und drucken verlangte Ergebnisse aus, u. a. Journal, Offene-Posten-Listen, Debitoren- und Kreditorenkonten(-listen), Bilanzen.

Entsprechend dieser veränderten Prüfungsanforderungen wurde auch der Unterricht im Fach Rechnungswesen umgestellt.

Der bisherige Rechnungswesenunterricht findet weiterhin in der Klasse statt.

Für den praktischen Teil (Finanzbuchhaltung) werden die Klassen in der letzten Jahrgangsstufe für die Arbeit in DV-Räumen aufgeteilt.

Die Schüler lernen in der Finanzbuchhaltung mit dem Programm „Winline“ (vom Kultusministerium zur Verfügung gestellt) das Vorkontieren und Buchen von Belegen, die Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung, „Offene-Posten“-Buchhaltung und die Stammdatenverwaltung, z. B. eine Neuanlage von Debitoren und Kreditoren. Über Journalausdruck, Umsatzsteuervoranmeldung, Ausdruck der Salden-, Rein- oder Arbeitsbilanz wird das Ergebnis des Buchens am Computer überprüft.

Für notwendige Übungen erhält jeder Schüler die gleiche Version von Winline, wie sie im Unterricht eingesetzt wird, für seinen privaten Computer zu Hause.

Die Aufgaben im theoretischen Teil (im Umfang von 120 Minuten) wurden seit drei Jahren nicht mehr in Aufgaben aus der Buchführung einerseits und Aufgaben aus der Kostenrechnung andererseits zu bearbeiten sondern zu gemeinsamen Aufgabenblöcken zusammengefasst. Ausgehend von einem vorangestellten Datenblatt mit Informationen über das betreffende Unternehmen haben die Schüler handlungsorientiert Aufgaben zu lösen.

Im Fachbereich Wirtschaft unterrichten zur Zeit 7 Kolleginnen und 8 Kollegen.

Die Kollegen sind sehr aktiv, was sich u. a. an ihrem Einsatz im neuen Unterrichtsfach „Projektarbeit“ zeigt. Hierbei werden mit jeweils einer Klasse Projekte wie beispielsweise Unternehmensgründung durchgeführt und auch öffentlich dargeboten. Betriebsbesichtigungen, Vorträge von Unternehmensvertretern und Bewerbungseminare verbinden Theorie und betriebliche Realität.

In diesem Schuljahr unterstützen eine Referendarin und ein Referendar unsere Arbeit an der WS.

Die Referendare haben in diesem für sie sehr anstrengenden 2. Referendarsjahr ihren Zweigschuleinsatz mit der 3. Lehrprobe, einer mündlichen Prüfung, einem Kolloquium sowie einer Hausarbeit erfolgreich absolviert.

Den jungen KollegInnen wünsche ich eine erfolgreiche Bewerbung und eine glückliche Zukunft sowohl im Privat- als auch im Berufsleben.

Der persönliche Einsatz aller Kolleg(inn)en ist sehr groß und die Zusammenarbeit zwischen den Kollegen funktioniert hervorragend und lässt zuversichtlich die Aufgaben der Zukunft angehen. Dafür gebührt wieder allen großer Dank!

Für den Fachbereich Wirtschaft

Dipl.-Handelslehrer/Dipl.-Betriebswirt (FH)  
Wolfgang Kraus  
Studiendirektor